

A word cloud featuring the text "TV WIMMIS" and "INFO" in various sizes, orientations, and colors (black, white, and grey). The words are arranged in a dense, overlapping pattern. The word "WIMMIS" is the most prominent, appearing in large, bold, black letters at the bottom right. "TV" is also prominent, appearing in large, bold, black letters at the top left and bottom left. "INFO" is in large, bold, black letters in the center. Other variations of "WIMMIS" and "TV" are scattered throughout in smaller sizes and lighter colors. The background is white.

Jahresbericht Präsident	5
MuKi / ElKi	9
KiTu	13
Jugi I	15
Jugi II	19
Jugi III	21
Aktive Frauen	23
Aktive Herren	27
Herbstwanderung 2022	28
Personelles	30
Turnerlied	31

EGGER

... PRINT UND DIALOG ...



Lassen Sie die Ideen gemeinsam wachsen
und eröffnen Sie dazu mit uns den Dialog!

Ihr Partner in der Region.
egger-ag.ch

FÜR PERMANENTE ERREICHBARKEIT



Für eine gute Zusammenarbeit ist die Erreichbarkeit des Ansprechpartners das A und O. In der Baubranche sowieso. Genau darauf dürfen Sie sich bei uns verlassen. Unser Kerngeschäft: Beton, Gesteinskörnungen, Deponie und Recycling. Kompetente Beratung, innovative Lösungen und umfassende Dienstleistungen aus einer Hand – das ist Vigier Beton.

Vigier Beton Berner Oberland | Kiestag, Kieswerk Steinigand AG
Tel. +41 (0)33 657 80 20 | berner-oberland@vigier.ch | www.vigier-beton.ch

Wyparadies

Bachtelestrasse 2
CH-3752 Wimmis

Peter Iseli
079 415 11 59

Fabienne Ramel
078 898 03 00

Öffnungszeiten
Do 17.00–19.00 Uhr
Sa 10.00–13.00 Uhr

mail@wyparadies.ch
www.wyparadies.ch

Was sind unbeschwerte Stunden?

Ein Zustand, welchen wir die letzten zwei Jahre vermissten. Zwar konnte die Hauptversammlung im Hotel Löwen physisch durchgeführt werden – leider nur mit Zertifikat. Trotz dieser Einschränkung genossen die Anwesenden im Anschluss einige gemütliche Stunden zusammen. Ein erster kleiner Schritt in die Normalität. Die Planung wurde dadurch nicht leichter, verschoben wir doch die Turnvorstellung um ein weiteres Jahr. Erfreulicherweise durften wir ab Mitte Februar wieder ohne Einschränkungen turnen und auch das öffentliche Leben normalisierte sich. Doch sieben Tage später füllte ein weiteres schreckliches Thema die Medien. Russland marschierte in die Ukraine ein – Krieg. Die erhoffte Unbeschwertheit nach dieser langen Corona-Zeit konnte sich nicht einstellen ...

Bedauerlicherweise wurden die Trainings, trotz langer Pause, nur spärlich besucht – obwohl das langersehnte Oberländische Turnfest in Frutigen vor der Türe stand. Das daraus hervorgegangene Resultat spiegelte den mangelnden Trainingsfleiss wider. Und leider lief es auch dem Präsidenten nicht optimal – mit drei Nullern im Schleuderball; gemäss Erzählungen erlebten dies schon andere Turnerinnen und Turner. Sorry.

Die Vereinsmeisterschafts-Disziplinen wurden ebenfalls einige Male verschoben. Trotzdem war hier die Beteiligung nicht so schlecht; es wurden wieder tolle Resultate erzielt und auch die Jungen waren dabei. Ich bin gespannt, wie es da weitergeht und wer am Ende die Meisterschaft gewinnt.



Ein kurzer Rückblick auf meine Laufbahn als Vereinspräsident:

Gar nicht erfreut über meinen spontanen Entschluss an der ausserordentlichen Hauptversammlung im November 2012, das Amt des Präsidenten zu übernehmen, war meine liebe Frau Iris. Kurz und bündig «spinnisch» war ihre Reaktion. Nun, gesagt war gesagt. Nach nur dreijähriger Aktivmitgliedschaft war der Einstieg in den Vorstand als Präsident schon sehr steil. Lange Zeit zum Überlegen blieb mir und dem fast komplett neu zusammengesetzten Vorstand nicht, stand doch im März 2013 die geplante Turnvorstellung auf dem Programm. Nebst den Aufgaben als Präsident durfte ich gleichzeitig als OK-Mitglied der Oberländischen Jugendriegentage 2014 in Wimmis weitere spannende und arbeitsintensive Stunden für die Jugi und den Turnverein erleben.

Sichern Sie sich unsere sportlichen Highlights!

Beim Reifenspezialist in Ihrer Nähe!



Garage Pneu-In AG - Peter Bürki

Simmenfluhstrasse 7 · 3752 Wimmis

Telefon 033 657 20 01

www.pneuin.ch



Viele weitere Höhepunkte folgten – wie zum Beispiel die Anschaffung von Klubhemden und einem Klubtrainer sowie einem grossen Vereinsschrank im Chrümig; oder die Fahnenbeschaffung für die Jugi Wimmis inkl. dem Prozedere der Sujetwahl und der Fahnenweihe. Nicht zu vergessen sind die Veteranentagung und die Delegiertenversammlung des Turnverbandes Berner Oberland, bei welchen wir die Oberländer Turnerschar im Chrümig begrüsen und bewirten durften.

Auch hohe Geburtstage wurden gefeiert, konnten wir doch unserem Ehrenmitglied Gottfried Lörtscher im 2018 zum 101. Geburtstag gratulieren. Ebenso gab es einige Abschiede in der Turnerfamilie, welche auch mich betroffen machten.

Der Rückzug der einzigen Berner Oberländer Frauen-Korbball-Mannschaft aus der Meisterschaft wegen zu wenig Spielerinnen bescherte uns die Möglichkeit, ein «Fit und Fun» für die jüngeren Turnerinnen und Turner einzuführen, mit dem Ziel, die immer grösser werdende Lücke bei den Aktiven zu verkleinern. Dies gelang dank grossem Einsatz von Dominik und Jan. Ebenfalls ist mein Bestreben, mit der neuen Trainingsgruppe «Ü 35» am Freitagabend hier weiter Abhilfe zu schaffen, damit der Turnverein Wimmis auch in Zukunft genügend Mitglieder aufweisen wird. Hopp Wimmis!

Geniessen durfte ich viele schöne Begegnungen innerhalb und ausserhalb unseres Vereins an Anlässen wie an unserem traditionellen Lotto, den diversen Turnvorstellungen, an Turnfahrten, Versammlungen und natürlich an den diversen Turnfesten usw.

Einzig eine Veranstaltung des Turnvereins wartet noch auf meine Beteiligung – die Turnwanderung am Bettag. Der Grund für meine jährliche Absenz liegt daran, dass ich nebst dem Turnen noch im Hockey-Club Reutigen-Wimmis als Torhüter unterwegs bin und

meine Familie meine Anwesenheit an diesem Wochenende geniesst, bevor wieder die Eishockey-Saison beginnt.

An einer Strategie-Sitzung im Sommer 2020, bei welcher wir einige Umstrukturierungen besprachen und neue Ideen vorgelegt wurden, reifte bei mir die Überzeugung, die Vereinsführung in jüngere Hände zu legen. Doch eine Pendenz stand für mich und den Vorstand noch auf der Liste – gesagt, getan: im Moment wird die Statutenrevision umgesetzt und als Vorlage an der HV präsentiert (siehe Beilage). Und ich freue mich, euch an der Hauptversammlung vom Freitag, 28. Oktober 2022, meinen Nachfolger vorstellen zu dürfen.

Gerne möchte ich mich bei allen Vorstandsmitgliedern für die Geduld mit mir und die angenehme Zusammenarbeit in den letzten zehn Jahren bedanken. Ebenfalls bedanke ich mich bei allen für die Unterstützung, welche ich erleben durfte. Nun freue ich mich auf weitere spannende Turnstunden mit euch.

Ich wünsche dem Vorstand weiterhin gutes Gelingen und Beharrlichkeit, um die bevorstehenden Aufgaben zu bewältigen, und euch Turnerinnen und Turnern viel Spass beim Turnen, Organisieren, Festen usw.

Bleibt dran, damit die hervorragende Jugendarbeit weitergeführt wird.

Merci euch allen

Präsident Adrian Fuchs



FRUTIGEN SPORTHAUS

SPORT-BUDGET

Für clevere Sparer

SPORTBÖRSE

Sommer & Winter

ZÜRCHER SPORT

Service / Vereine- & Firmen

RENT- UND TESTCENTER

Vermietung & Verkauf

VAMPIRE SKI

Innovation since 2011

Gutes Sehen ist Lebensqualität



3700 Spiez • Tel. 033 654 86 20 • www.optikbouvier.ch

Ihr
Bouvier-
Team



Bericht MUKI/ELKI Turnen

Bereits im Ougschte faht aube üses MUKI Jahr a. No grad nid ir Halle, aber mit Adrässe uf der Gmeind ihole, liladige für d'Chind schriben u se nâr jedere Familie ga i Briefchaschte lege. Nâr chôme die erschte Amäldige ihne u mir tüese id Gruppe iiteile. U de geits no äs paar Wuche bis Oktober isch u mir ir Halle mitme nöje MUKI/ELKI Jahr chöi starte.

Das Jahr heimer de grad vo Afang a mit zwe Gruppe chönne turne u im Verloof vo dem Quartal si ono äs paar nöi Chind mitem Mami oder Papi derzue cho.

U so heimer de ume 24 Lektione zu ganz verschiedene Themene chönne zäme turne.

Lektion Luftballon:

Gschartet simer id Luftballon-Lektion wie immer mit üsem Anfangsvärsli:

Mir grüesse au grossen Lüt

Mir grüesse au chliene Lüt

Mir grüesse au schnäue Lüt

Mir grüesse au langsamen Lüt

Mir grüesse au fuhlen Lüt

Mir grüesse au fite Lüt

U mir grüesse au MU-KI Turnen Lüt!



Mitem Rätsel isches de grad witergange:

Du kennsch mi schlaff, du kennsch mi rund, u imache alli Feschtli bunt.

Jetzt hol tief Luft u blas mi uf, den spiele chasch mit mir obedruf.

Alli Chind hei de ä Ballon übercho u dä dörfe ufblase. Zur Musig simer de umegschprunge u wesi gschtoppet het heimer der Ballon la gheie. Sobald mer ume Musig ghört hei, heimer nis ume der Ballon gschnappet u si witer gschprunge. Das heimer es paar mal gmacht bismar warm hei gha.

A verschiedene Pöschte heimer de zäme mitem Ballon turnet. Mir hei der Ballon ufnes Fresbee gleit u versuecht so übernes Seili z'stige ohni, dass der Ballon abegheit. Bim nächschte Poschte heimer Flöigetätscher-Ballon-Tennis gspilt. Der Flöigetätscher isch der Tennisschleger gsii u der Ballon der Tennisball. Nâr heimer versuecht der Ballon ufme WC-Rölleli z'balanciere u derzue no ne Slalom z'loufe u sogar no dür ne ufhängte Reife z'stige. Ufme Transportwägeli heimer de der Ballon no dür ne Mattehöhli gschobe. Bim ne witere Poschte heimer der Ballon ad Ringe befestigt u ne chli hin u här la flüge. U zum Schluss heimer der Ballon no versuecht dür ne Reife hin u här la z'flüge, sigs mit Hand, Fuess oder sogar mitem Chopf heimer das probiert.

Womer alls wieder hei versorget gha simer zäme i Kreis gange u hei enand d'Hand gä. Jetzt simer gmeinsam zumne grosse Ballon worde. Zersch heimerne «ufblase» (langsam der Kreis la grösser wärde) u nâr heimer am Ballon wieder d'Luft usegla u ne la zäme pfurre oder mir heine o so fescht ufblase daser grad, «PÄNG», verplatzt isch! U am Schluss vor Lektion heimer de ume üses Schlussliedli gsunge:

Für hüt isch z'MUKI fertig mir gäbe änannd Hand u fröie üs uf z'nächschte mal, Adiö mitenand.



CHÜSCHTIGS U FEINS USEM SIMMENTAL

Niesen-Metzg –
die Metzgerei in Ihrer Region



Niesen-Metzg GmbH | Gurzelestrasse 12 | 3752 Wimmis
T +41 33 657 10 17 | info@niesen-metzg.ch | niesen-metzg.ch

Ihr regionaler Elektropartner



Electro



Solar



Future Living



E-Mobility



Security



Communication

ISP
Electro Solutions

ISP Electro Solutions AG
Thunstrasse 34
3700 Spiez
Tel 033 650 82 60
www.ispag.ch

O bim Asterix u Obelix in Gallien heimer mau verbi gluegt u derzue turnet. Zersch heimer nes grad mau ä Zoubertrank gnämiget. Mir hei müesse usefinde i welem vo 3 Bäckerli äch äs Chrütertränkli chönnt sii. Dank em Zoubertrank simer de o so stak wie der Obelix worde u hei ganz viel Steine ire Hand chönne häbe. Mir si wie d'Gallier über z'Meer gruederet, (ufme Teppich sitze u sech mite Bei abtosse) In Ägypten heimer am Asterix u Obelix gholfe der Kleopatra ihri Pyramide z'boue, (Tetrapack si zu üsne Bousteine worde). De Römer heimer versuecht ihri Schilder abzschiesse (ufghänkti Zitige si d'Schilder gsi womer hei versuecht abzschiesse). Und o miteme Katapult heimer versuecht d'Schilder z'träffe, (Gummiband

zwüsche de Chlätterstange agmacht u ne Ball so wägspickt). U zum Schluss hei mir de versuecht öb mir besser über der Palisadezun rund um Gallie chönnte chlättere aus d'Römer (Matte ar Sprosswand z'düruf mit Hilf vomne Seili). Und ja mir MUKI-Chind hei das de im Fall alli tip top chönne! Guet gmacht MUKI-Gallier!

Zäme heimer aber de ono zu verschiedene andere Theme turnet z.B. Eichhörnli, liecht/schwär, Herbst/Winter/Frühlig, Glitzerfisch u no viel me. Ir letschte MUKI-Lektion heimer de ume ä länge Grät-Parcour ufgschstellt. U de simer o scho wieder am Ändi vom MUKI-Jahr acho, u äs het gheisse: Adiö chliini u grossi MUKI-Lüt!

Rosmarie Reist-Lüthi



Was isch äch das fürne Lektion gsi?



Miter Hilf vom Mami geit alles chli eifacher!



Nei ke angscht, dä Bueb isch nid verletzt, das isch i üser Indianer Lektion gsii!



Der MuKi Tannebaum vor Wiehnachtslektion



**Rasch, kompetent
und zuverlässig.**

**Wir turnen Ihnen nicht
auf der Nase herum.**

Nicolas Steiner, Versicherungs- und Vorsorgeberater
T 033 650 70 57, nicolas.steiner@mobiliar.ch

Generalagentur Spiez
Bernhard Bigler

Oberlandstrasse 14
3700 Spiez
T 033 650 70 80
spiez@mobiliar.ch
mobiliar.ch

die **Mobilier**



beo-sattler
Aus Liebe zum Leder

Reparaturen und Neuanfertigungen
Autos Motos Boote Möbel Technisches
Lederwaren

Beat Reist
Carrosseriesattler EFZ
Oberdorfstr. 12
3752 Wimmis

079 366 84 66 033 657 29 69
info@beo-sattler www.beo-sattler.ch

**Walo
Bertschinger –
Ihr Partner
für alle
Bauwerke.**

Strassenbau Tiefbau Hochbau
Damm- und Deponiebau Gussasphalt
Lärmschutz Untertagbau Gleisbau
und Bahntechnik Industrieböden und
Decorbeläge Betonsanierungen
Sportbeläge TU Infrastruktur

Walo Bertschinger AG
alte Staatsstrasse 4
3752 Wimmis
Telefon 033 657 87 00
Telefax 033 657 87 01
wimmis@walo.ch
www.walo.ch

WALO
Walo Bertschinger

Jahresbericht KiTu

Am 20. Oktober bin ich mit 30 Kindern ins neue KITU-Jahr gestartet.

Werfen, fangen, prellen, springen, hüpfen, rollen, klettern, balancieren.... all das gab es zu erlernen oder verbessern. Mit der Hilfe einiger Mütter versuchte ich die Gruppe unter Kontrolle zu halten, was aber eine schwierige Aufgabe war mit so vielen bewegungsfreudigen Kidis. Deshalb musste ich nicht lange überlegen als sich mir, durch die Auflösung der Volleygruppe, die Chance bot in 2 Gruppen zu turnen. Also gab es ab November 2 Kitu Gruppen. Die Kinder profitierten so nicht nur von kürzeren Wartezeiten beim Turnen, ich konnte auch besser auf die einzelnen Kinder eingehen. Am 1. Dezember erhielten alle für ihr fleissiges üben einen Adventskalender, natürlich mit Schoggi. Tja und dann holte uns tatsächlich dieser fiese Coronakäfer wieder ein. Deshalb schmückten wir unseren Kitu-Weihnachtsbaum bereits am 15. Dezember und verabschiedeten uns danach auf unbestimmte Zeit voneinander. Ende Februar durften wir endlich wieder turnen.

Nachtrag

In der Zwischenzeit konnten wir die grosse Lücke, welche Cornelia hinterlässt füllen. Neu übernimmt ein Trio das KiTu.

Es sind die Leiterinnen:

Imobersteg Stephanie, 079 542 48 01 | Knuchel Nicole, 079 942 48 01 | Salzgeber Tanja, 078 734 41 05
Herzlichen Dank – wir wünschen euch einen guten Start nach den Herbstferien.

Mit viel Elan machten wir uns also erneut daran, unsere turnerischen Grundkenntnisse zu verbessern oder erlernen. Verpackt in Erlebnissektionen, Parcours und Spiele machten die Kidis erfreuliche Fortschritte. Es ist immer eine Grosse Freude ihnen dabei zu Helfen und zuzusehen. Die Zeit verging wie im Flug und so stand auch schon unsere letzte Turnstunde an. Das Wetter half mit, so dass wir das Jahr mit der beliebten Wasserlektion abschliessen konnten. Niemand blieb trocken.

Jetzt ist es soweit dies war mein letzter KITU-Bericht. Danke allen die mich in den vielen Jahren in irgendeiner Form unterstützt haben. Ich durfte einige schöne und lustige Momente mit meinen Kitu – Kindern erleben und es ist schön zu sehen dass viele unterdessen auch bei den Aktiven mitturnen und dem Verein treu geblieben sind.

Leider haben wir bis jetzt noch niemanden gefunden der diese schöne und dankbare Aufgabe übernehmen möchte.

Cornelia Meier

Skateboard oder Mountainbike?

Individuelle Bedürfnisse, persönliche Lösungen



Deine Bank seit 1826

Für Generationen
033 227 31 00
termin@aekbank.ch

Aus Erfahrung
aekbank.ch

AEK 
— BANK 1826 —

Jahresbericht Jugi I

Mit einer grossen Gruppe von 38 fröhlichen Gesichtern startet die Jugi I im August 2021 ins neue Turnerjahr.

Das erste grosse Highlight liess auch nicht lange auf sich warten. Am 4. September 2021 organisierte der Turnverein einen eigenen internen Jugitag, welcher bei den Kindern sehr Anklang gefunden hatte und, wie wir das ganze Jahr über feststellten, in allerbesten Erinnerung blieb. Am Morgen standen für die Jugi I 4 Leichtathletik-Disziplinen auf dem Programm. Der Nachmittag stand mit einem Plauschwettkampf ganz im Zeichen von Spiel und Spass, wobei nun auch die Aktiven und Leiter ihre Geschicklichkeit auf die Probe stellen konnten.

Bis zu den Herbstferien durften wir frei von jeglichen Einschränkungen und Massnahmen turnen und trainieren. Danach hielt aber wieder die Maskenpflicht für die Leiter Einzug in der Turnhalle und nach den Weihnachtsferien wurden wir wegen der hohen Fallzahlen und dem 2G+ zu einer 6 wöchigen Pause gezwungen.

Nichts desto trotz standen aber alle Jügeler am 24. Februar wieder der Turnhalle und freuten sich los zu legen.

Mit wärmeren Temperaturen und längerem Tageslicht begann nach den Frühlingsferien wieder die Zeit mit Training im Freien und so machten wir uns mit Sprintübungen und Ausdauertraining unter anderem auch für den «schnällschte Niedersimmentaler» in Spiez fit. Dieser fand am 7. Mai unter ganz normalen Bedingungen statt. Das heisst: Die Kinder durften sich wieder der Hopp-Rufe von zuschauenden Eltern und Fans erfreuen,

was mancheinen zu einer persönlichen Bestleistung anspornte. Erfreulicherweise haben sich mit Finja und Luke im 1000m Lauf auch dieses Jahr wieder zwei Kinder aus der Jugi I für den «schnellsten Oberländer» von Ende Mai in Interlaken qualifiziert.

Am 11. Juni kurz vor Mittag startet am Bahnhof Wimmis ein Car mit fast 50 erwartungsvollen Kindern, wovon 19 die Jugi I vertreten, in Richtung Lyss zum kantonalen Jugendturntag. 800m-Lauf, Weitsprung, Ballwurf, Pendelstafette und Hindernislauf lautete heute die Aufgabe der jüngeren Jügeler. Nach anschliessendem gemeinsamem Nachtessen fuhr der Car mit müden, zufriedenen Kindern wieder Richtung Berner Oberland.

Nun kam bereits das Ende dieses ereignisreichen Jugijahres mit grossen Schritten näher. Am 30. Juni hatten wir unser letztes Training, welches wir mit dem Schlecken einer abkühlenden Glace bei heissen Temperaturen beendeten.

An dieser Stelle möchten wir uns ganz herzlich bei Isabelle, Martina und Flurina bedanken, die uns immer tatkräftig unterstützt haben. Im Sommer werden uns 12 Kinder verlassen, die in die Jugi II übertreten werden. Wir wünschen ihnen alles Gute und weiterhin viel Spass am Turnen. Wir freuen uns, all die andern Kinder und viele neue Gesichter nach den Sommerferien wieder im Turnbetrieb willkommen zu heissen.

Delia Auf der Maur





Lehnherr-Eschler AG

- Treppenbau
- Brückenbau
- Schreinerarbeiten
- Renovationen
- Zimmerei
- Innenausbau
- Dachdeckerarbeiten



3752 Wimmis

Werkstatt 033 657 18 75

Büro 033 657 26 93

Fax 033 657 26 53

info@lehnherr-holzbau.ch



Familie Graber
Hauptstrasse 28
3752 Wimmis
033 / 657 07 71



Willkommen da, wo die Qualität im Zentrum steht !

www.wimmis-beck.ch

Jahresbericht Jugi II

Wie jedes Jahr startete die Jugi II nach den Sommerferien. Voller Vorfreude erwarteten die Kids den 4. September 2021. Der TV hat einen internen Jugi-Tag auf die Beine gestellt. Somit konnten sich die Kinder am Morgen mit verschiedenen Leichtathletik-Disziplinen messen. Der Nachmittag stand im Zeichen von Spiel, Spass und Geschicklichkeit. Jung und Alt waren gefordert und für das Publikum war es ein unterhaltsamer Nachmittag.

Bis zu den Weihnachtsferien konnte ohne grosse Massnahmen weiter geturnt werden. Leider musste aus gesundheitlichen Problemen Jodie die Leitung der Jugi II abgeben.

Nach den Weihnachtsferien waren die TV-Verantwortlichen gefragt. Wie wird die Leitung der Jugi II neu organisiert, wann kann mit dem Turnunterricht wieder begonnen werden, trotz Corona, muss die Turnvorstellung abgesagt werden?

Dank der spontanen Einsätzen von Adrian Stucki, Angelika Stübi und Peter Lüthi konnte der Turnbetrieb für die Jugi II nach den Sportferien wieder in Angriff genommen werden. Die Ziele waren «dr schnällscht Niedersimmentaler» und im Juni der Jugendturntag in Lyss.

Die kühleren Temperaturen, am «schnällschte Niedersimmentaler» in Spiez, waren für die

Läufer angenehm. Sehr viele gute Ergebnisse erreichte der TV Wimmis, welche die zahlreichen Eltern am Streckenrand erfreute.

Am 11. Juni gegen Mittag stand der Car beim Bahnhof bereit. Für viele immer wieder ein Erlebnis, die Carfahrt, einen Tag ohne Eltern und im Focus die sportlichen Leistungen. Es war ein ausserordentlicher heisser Tag. In Lyss angekommen war sofort ein Schattenplatz gefragt und dass die Kinder genügend trinken. Das Festgelände war riesig, so mussten die Kinder zum Ballweitwurf ca. 20 Minuten laufen. Der Weitsprung, die Pendelstaffetten und der Hindernislauf waren zum Glück nahe beieinander.

Nach den super Leistungen gab es für alle Turnerinnen und Turner ein Nachtessen. Anschliessend gab es die gemeinsame Rückfahrt mit dem Car, mit sicher einigen müden Augen.

Als Abschluss des Turnerjahres organisierte der Turnverein ein Bräteln für die Jugi II. Alle genossen eine wohlverdiente Cervelat, Chips und Brot.

Wir danken an dieser Stelle den Hilfsleiter, Kampfrichterinnen und Kampfrichter für Ihren Einsatz.

Euer Leiterteam Adrian,
Angelika und Peter

neukomm

seit 1895



Neukomm Wimmis GmbH Bodenbeläge • Sportartikel

Bahnhofstrasse 18 • 3752 Wimmis
Telefon 033 657 16 93
neukomm-wimmis@bluewin.ch
www.neukomm-wimmis.ch
www.neukomm-sport.ch



**Der Treffpunkt für Sonnenhungrige,
Genussfreudige und Ruhesuchende
Sportler und Nichtsportler.**

Gasthof Kreuz
Hauptstrasse 15
3752 Wimmis

Jahresbericht Jugi III

Bereits nach den Sommerferien startete das Training mit einem steilen Einstieg. Anfangs September 2021 stand der eigens organisierte Jugitag auf dem Programm und so musste in nur 3 Trainings nach den Ferien der Grundstein für einen fairen Wettkampf gelegt werden. Der Jugitag konnte bei sommerlichen Temperaturen auf dem Schulhausareal Chrümig absolviert werden. Auch wenn die Gruppe der ältesten Jügiler die Kleinste war, wurde untereinander hart duelliert. Der Sieg wollte keinem geschenkt werden. Es wurden nicht nur hervorragende Zeiten beim 1000m Lauf durch unsere Lauf-Cracks erzielt, sondern auch im Hochsprung wuchs so manch ein Jügeler über sich hinaus. Natürlich durfte das anschliessende Ausklingen mit einem Plauswettkampf über den gesamten Turnverein und der Halt am Verpflegungsstand nicht fehlen.

Nach den Herbstferien durften wir uns wieder mit dem Hallenprogramm vergnügen. Nebst zahlreichen Spielstunden durften auch die Einheiten an Barren, Ringen oder im Bodenturnen nicht fehlen. Es gibt einen Punkt, an welchem das Leiterteam in jedem Training festhält. Die Stabilität und die Kraft der Bauchmuskeln, des Rumpfes sowie des Rückens wurden immer gefordert. Wie hiess es so gleich? «So chömet tüet d Bei Lüpfe.» oder doch «Ou bir Ligistütz blibe mir liecht ab Bode u chöme mit em Buch nid am Bode ah.». Auch wurde die Griff- und Kletterkraft getestet. Wer von euch mag sich noch erinnern, wie man sich am besten die Kletterstange hochkämpft? Jedenfalls wird



das Klettern an zwei Stagen von unserem Leiterteam nicht toleriert.

Im Frühling stand erneut ein intensives Leichtathletik-Training auf dem Programm. Was heisst, dass die Vorbereitungen für den Jugitag am Kantonalturfest in Lyss starteten und die verschiedenen Disziplinen geübt wurden. Wir durften mit einem Car nach Lyss fahren. Wie es sich für die Ältesten gehört, nahmen wir im hintersten Teil des Cars Platz. Die einen konzentrierten sich auf sich selbst und waren vertieft mit schlafen. Andere mussten ihre Aufregung mit den anderen Jügiler teilen.

Der Wettkampftag war sehr heiss und so suchten wir für den Sammelpunkt einen Schattenplatz. Der 800m für die Läufer war ein Kampf gegen die Hitze. Doch auch hier dürfen die Leiter stolz sein, denn die Resultate durften sich sehen lassen. Die kleinste Delegation im Kugelstossen wurde von der Jugi 3 gestellt. Lediglich 4 Jügiler stellten sich der Herausforderung. Im Hindernislauf war Lucien besonders schnell unterwegs. Die Laufzeit war phänomenal auch ohne vorgängiges Üben. Abschliessend gab es für alle ein Turnfest-znacht auf dem Wettkampfgelände.

Das Jugijahr wurde mit dem Bräteln im Herrenmätteli abgeschlossen. Hier muss ich mich leider korrigieren aufgrund einer Belegung der Grillstelle wichen wir auf den Garten von Michu aus. Wir liessen den Abend lange ausklingen und verabschiedeten uns in die verdienten Sommerferien. Lange sage ich? Ja, denn so lange blieben die Jügeler noch nie beim Abschlussbräteln.

Vielen Dank an die Jügeler die auch uns über das ganze Jahr gefordert haben und an das Leiterteam.

Bis baud mau.

Simon Lehnherr
& Leiterteam

A ANDRÉ ISELI
STEINMETZ

STEIN- & BILDHAUERWERKSTATT

André Iseli
Mühlegasse 8
3752 Wimmis

Tel. 033 654 37 32
www.iseli-steinmetz.ch
info@iseli-steinmetz.ch

NATURSTEINARBEITEN | GRABMALARBEITEN | BILDHAUERARBEITEN



Christof Lehnherr

Schreinergerasse 2
3752 Wimmis

Telefon 033 657 18 70
Mobile 079 384 40 34

chl@schreinerei-lehnherr.ch

- **Schreinerei**
- **Innenausbau**
- **Bestattungen**

www.schreinerei-lehnherr.ch

GROSSE KÜCHENAUSSTELLUNG IN THUN

Greber
Haushaltgeräte AG
Service Beratung Verkauf



- HAUSHALTGERÄTE ALLER MARKEN
- GASTROGERÄTE ALLER MARKEN
- VERKAUF UND MONTAGE VON KÜCHEN

3752 Wimmis | 3714 Frutigen
Mobile 079 214 57 54 | Telefon 033 671 57 54
info@greber-haushaltgeraete.ch | www.greber-haushaltgeraete.ch

 **Electrolux**

 **SCHULTHESS**
Küchengeräte & Elektro

WESCO
GERÄTE FÜR KÜCHEN

winterhalter

HOBART

MIEKO



KENWOOD

Bauknecht

Miele

GEHRIG

**BOSCH
SIEMENS**

**FORS
LIEBHERR**

TV Bericht Damen

Am 22. Oktober 2021 isches wieder losgange mit üsem nöje TV-Jahr. Meischtens heimer äs paar Pöschte ufgschteilt womer Chraft, Koordination, Fitness oder o Beweglichkeits-Üebige gmacht hei. Aber o z' Spiele isch nid z'churz cho, mir hei zäme Unihockey, Fuessball, Volleyball gschpilt oder o mau ne Rundi Gfäderbällelet... Aber wie scho im letschte Jahr heimer o jedes mau ä Poschte vom Fit u Fun ufgschteilt u zäme gluegt wie genau die jetz scho wieder müesse usgfuehrt wärde.

Bim letschte Turne im Dezämber heimer de üse scho fasch traditionell Wiehnachtsfänschter-Spatziergang gmacht wones am Schluss wieder hindere uf Matte zur Chrige gfuehrt het. Miteme Glüehwii oder Punsch heimernes dert ume ufgwermt u gschterkt so dasmer o züig wieder Richtig Turnhalle zrugg hei möge.

Leider heimer de när aber o i däm Turnerjahr Corona bedingt ume ä Pouse bis nadä Sportferie müesse mache.

U wie chönnts o anders si nadere Zwangspouse, simer grad wieder hinder z'üebe vo üsne Fit u Fun-Fachteschte gange. Aber dernäbe o geng no chli anderi sportlechi Tätigkeite usgfuehrt. Chli Abwächslig hets de ir letschte Schtund vor de Frühligsferie wieder gä. D'Manuella Wampfler oder äbe d'Frou Zumba wie mir se nenne, isch wieder zu üs id Halle cho. Sie hetnes zu schnälle Rhythme wieder la schwitze.

Am erschte Mäntig-Nami im Mai isch de ä



Gruppe vo TV-Froue mitem Oberrächeler Flavio, o wieder ufem Vita Parcours underwägs gsii am Loub rächele. U ja chli Pousene mache, u fürs zäme luschtig ha muess o geng chli Zit si! Womer de definitiv gwüsst hei wär aus mit az Oberländische Turnfescht chunnt heimer d'Gruppe für d'Fachteschte chönne iiteile. D'Anita het de z'Turne i de letschte Wuche vorem Turnfescht wieder übernoh. U so hets de gheisse üebe, u no eis üebe! Wo chöimer no chli schnällere wärde, oder wo chöimernes no chli verbesserä! Die wo nid am Turnfescht hei mitgholfe, si entweder chli ga walke, oder hei usgholfe we öpper vor Gruppe gfählt het.



U de isch das langersehnte Oberländische Turnfescht afangs Juli äntlech agseit gsii. 8 Froue heisech de am Samschtig ufe Wäg nach Frutige gmacht um die 6 Facheschte möglichscht fählerfrei z'turne. Hie die wichtigschte Date: Ir 3te Schtärkeklass hei si der 8. Platz mitere Punktezah vo 26,52 erreicht.

Fachescht 1 Fussball-Stafette / Brett-Ball 8,48

Fachescht 2 Unihockey Team / 8er Ball 9,72

Fachescht 3 Street Racket / Moosgummi 8,32

Hätme nume bim 1-teilige Wettkampf mitem Fachescht 2 mitgmacht, also Unihockey plus 8er Ball wäresi doch tatsächlech ufem 1. Rang glandet! Aber nume geng die 2 Teschte üebe währ ja o chli längwilig!

Viel meh chani leider de o nid zu däm Turnfescht schribe, da ig zu dere Zit mitem Camper underwägs bi gsii. Bimne Fachescht heigesi no chli es Ghöi abglah (chunnt mir aber doch irgendwie sehr bekannt vor, säge nume Huttwil anno 2008) aber irgendwie het dadrüber niemer rächt wölle Uskunft gä. U dass äs paar Turnerinne ersch bim Sunneufgang richtig Zältplatz zrügg sigе gsichetet worde, het o niemer

so rächt wölle bestätige! Eh ja, haut säuber tschuld weme nid am Turnfescht mitmacht. De muessme sech o nid verwundere we meh haut o nid als so Haargenau vernimmt!

Aus Usklang vom aschträngende Turnfescht Quartal si de äs paar Froue no ufnes schöns Velotürli gange.

Nachme lange sunnige Summer isch de die erschti Lektion Turne im Ouguscht grad eis itz Wasser gheite woni eigentlech uf ne Walking-Rundi ha wölle ga. Äs het hurti eis wie us Chüble gosse. Jä nu, de heimer haut e Rundi Vita Parcour ir trochnige Halle gmacht. Bim 2te mau turne hets de derfür klappet und unter der Leitig vor Regula hetme ä Rundi der Simme entlang gmacht. U de hets no 4 witeri Turne gä, u de isch das Turnerjahr ume z'Änd gange.

Rosmarie Reist-Lüthi





Heya Froue!



Erholigsphase



Heiter guet gmacht!



Sanitär – Heizung – Solar

BÜRGER Haustechnik

Wimmis und Reutigen

Telefon: 033 657 22 22

Wir machen und organisieren für Sie:



Badumbau von A-Z

Moderne Heizungssanierungen

Boilerentkalkungen

WIR FEIERN UNSER
90-JÄHRIGES BESTEHEN.

Wo alles begann ...

Gründungsort 1932
in Blumenstein.

Gestartet als Einmann-
betrieb mit Massivholz-
möbeln und Imkerartikeln.
Heute als Familienbetrieb mit
120 Mitarbeitenden einer
der bedeutendsten Fenster-
baubetriebe in der Schweiz.

90 Jahre
wenger
fenster

Telefon 033 359 82 82
www.wenger-fenster.ch



Jahresbericht Aktive

Ein mehr oder weniger normales Turner-Jahr geht dem Ende zu. Nach der langen Pause freuten sich beim ersten Training immerhin 6 Turner auf Bewegung. Besonders erwähnenswert bleibt mir das dritte Training im Kopf. Denn es kommt nicht oft vor, dass mir vor Staunen der Kinnladen unten bleibt. Baff war ich, als ich ein Training für 19 Turnerinnen und Turner leiten durfte. Die Freude hielt leider nicht lange an. Schon die Woche darauf musste ich feststellen, dass mein vorbereitetes Programm für drei Abende reichen würde. So turnten wir wieder mit nur einer Gruppe.

Diese Trainingsmoral spiegelte sich dann weiter. So richtig erstaunt, haben mich diese Abwesenheiten nicht. So auch nicht bei den Vorbereitungen auf das Turnfest. Dass wir nie komplett sein würden, war mir klar. Aber wenn wir schon an einem Turnfest teilnehmen, könnte man auch die Teilnahme an den Trainings erwarten, oder sogar verlangen...

Das Resultat wird leider am Wettkampftag deutlich ersichtlich. Vielleicht ist es das Zuwenig trainieren, oder zu wenig Ehrgeiz, bei manchen aber vielleicht auch ein schlechter Tag. «Scheisse glüfe», immerhin keine Verletzten. Nun müssen wir uns mit der Note 21.21 zufriedengeben. Die einen oder anderen mit mehr oder wenig Frust.

Im Vorfeld konnten wir das Trainingslager wieder mit dem Turnverein Reutigen in Langnau durchführen. Mit hervorragender und deliziöser Koch-Leistung unseres Präsidenten und Familie. Am Spiele-Abend zeigten die Wimmiser Jung-Senioren wie man Volleyball spielt. Sie gewannen das Turnier gegen Reutigen und die Jungmannschaft. In Langnau war einiges los. Am Abend gabs für die einen oder anderen noch einen Abstecher in die Ilfishalle zu einer Chilbi. Am nächsten Morgen wurde das Ausmass sichtbar. Vandalismus gibt es auch in Langnau... (Auto demoliert).

Die Vereinsmeisterschaft führten wir auch wieder durch. Die zahlreichen Teilnehmer bestritten die Wettkämpfe: Schiessen, Velo-OL, Triathlon, Gatafel-Lauf, Hindernislauf und Bowling. Dem und der Gewinnerin Gratulation. Im Ausblick auf das nächste Jahr bin ich zuver-



sichtlich, dass wir mit ein wenig mehr Selbstdisziplin und Pfiff wieder an unseren Leistungen von vor COVID anknüpfen können. Und so freue ich mich auf jeden einzelnen in den Turnstunden. Chumm doch oh verbi u mach mit. Neu oh für Ü35!!

Liebi Gruess u bis gli

Dominik Mani



Ranglistenauszug der Aktiven

Wimmis TV STV Aktive

BE 800/800: 5.67 (8)
KUG/LAP: 7.65 (6)

PS80/EN80: 6.84 (12)
SB/BL: 6.51 (5)

FTU/FTU: 7.95 (12)

0.0 21.21

Herbstwanderung 2022 im Flachland?

Wir trafen uns früh am Morgen beim Bahnhof von Wimmis. Ich und mein Treuer Kumpel bekamen ein L wie bei den Neulenkern um den Hals gehängt, weil dies unsere erste Herbstwanderung war. Wir fuhren mit dem Zug bis nach Aarau. Während der Fahrt hat «Knickbus» sich schon sehr sensationell eine Blase am Fuss geholt. Danach sind wir mit dem Bus nach Küttingen in ein Gasthof gegangen in dem es «Kafi Gipfeli» gab – besten Dank für die Einladung Büttu. Nach diesem leckeren «Znüni» gingen die meisten mit mehreren kleinen Bussen bis nach Staffelegg und ab da ging die Reise zu Fuss weiter. Manche hatten auch ein GA dabei und die fuhren mit dem normalen Bus nach Staffelegg. Aber der Büro-grenadier hat seine Führungsfähigkeiten unter Beweis gestellt indem sie eine Bushaltestelle zu spät ausstiegen. Trotz dieses Malheurs hat dieser Zugstrupp uns schnell wieder eingeholt. Wir wanderten auf den Linnerberg, welcher 722m.ü.M hoch ist. Bei der wunderbaren Feuerstelle konnten wir noch vor dem einsetzen den Regen grillieren und den Mittag geniessen.

Später gingen wir weiter eingehüllt in Regen zur Linner Linde. Diese Linde war gigantisch! Das schlechte Wetter nahm aber ab, je weiter wir nach Brugg wanderten. Angekommen in Brugg wurden wir von einer lokalen Reiseleiterin durch die verwinkelten Gassen von Brugg geführt. Wir gingen dann von Brugg mit dem Bus nach Baden. Dort haben wir das Hotel bezogen. Nachdem alle ihre Zimmer eingerichtet hatten, gingen wir zusammen in eine Pizzeria, in welcher die Kellner überfordert waren von den vielen Bieren die auf einmal bestellt wurden. Nach dem leckeren Essen zogen ein paar Aktive Turner durch Baden herum auf der Suche nach gekühlten Getränken. Im edlen Gasthof Sternen, wo auch bereits die Habsburger, die Herren Blocher und Gröbel oder Armeechefs einkehrten, konnte auch «Shrek» eine Kiste Bier erlangen.

Nach dieser Aktion gingen viele schon schlafen, andere hingegen haben noch Nacharbeiten durchgeführt... Am nächsten Morgen gab es ein sehr leckeres Frühstück im Hotel.



Danach packten wir unsere Sachen und wir wanderten weiter zum Lägernsattel über eine sehr lange Treppe. Obwohl wir keinen «REGA» Rettungshubschrauber sahen, hat «Muli» aufgrund technischer Störungen die Wanderung abgebrochen. Wir wanderten nach diesem Zwischenfall über den Lägernsattel, welcher sich als einen sehr groben, versteinerten und gefährlichen Weg herausstellte. Danach warteten ich und zwei Kameraden auf den Rest der Gruppe in der Hochwacht Lägern, in welcher ich das Getränk namens «Lägere Bräu» degustieren konnte.

Danach ging es langsam aber sicher auf den Heimweg und wir gingen dann in Dielsdorf in den Zug und sind gesund und munter in Wimmis angekommen. Besten Dank «Kampf und Peschä» für die super Organisation! Wir sind uns einig, der Kanton Aargau ist definitiv nicht nur Flachland!!

Gruss Nils



EHRENMITGLIEDER

Geburtstage

Alfred Grossenbacher

90 Jahre



NEUE TRAININGSGRUPPE **Ü35 – Turnen für alle**

Start am 4. November 2022
Austragungen am 11./18. November 2022,
sowie 2./9./16./23. Dezember 2022

Ziel: dem
«wer rastet,
der rostet»
entfielehn



Du nimmst teil,
wann du willst
und so oft du
willst.

Teilnehmen kannst du ohne Anmeldung, ohne
Vereinszugehörigkeit. Spass garantiert –
wir freuen uns auf dich.

a.fuchs@egger-ag.ch,
078 853 85 73

Was zieht so munter das Tal entlang?
Eine Schar im weissen Gewand.
Wie mutig brauset der volle Gesang,
die Töne sind mir bekannt.
Sie singen von Freiheit und Vaterland,
ich kenne die Scharen im weissen Gewand.

**Hurra, hurra ...,
du fröhliche Turnerschar.**

Es ist kein Graben zu tief zu breit,
hinüber mit flüchtigem Fuss.
Und trennen die Ufer den Strom so weit,
hinein in den tosenden Fluss.
Er teilt mit den Armen der Fluten Gewalt
Und aus den Wogen der Ruf erschallt:

**Hurra, hurra ...,
du fröhliche Turnerschar.**

So wirbt der Turner mit Kraft und Mut,
mit Fröhrots freundlichem Strahl,
bis spät sich senket der Sonne Glut
und Nacht sich bettet im Tal.
Und klingt der Abendglocken Klang,
dann ziehen wir nach Hause mit frohem Gesang:

**Hurra, hurra ...,
du fröhliche Turnerschar.**



VERWEILEN IM LÖWEN

Gemütlich, rustikal und liebevoll dekoriert, ohne Schnickschnack und umso mehr Herzlichkeit – das ist der Löwe. Wir legen Wert auf Professionalität, Qualität, Freundlichkeit und Service.

ESSEN IM LÖWEN

Abwechslungsreich und für jeden Gaumen etwas – bei der Wahl unserer Gerichte orientieren wir uns an den Wünschen unserer Gäste. Während unseren Spezialwochen bieten wir zusätzliche saisonale und regionale Gerichte an.

HOTEL · MOTEL · RESTAURANT
LÖWEN
WIMMIS



Löwen Wimmis · Hotel-Motel-Restaurant · Hauptstrasse 24 · CH-3752 Wimmis · Telefon +41 (0)33 657 12 45

loewen-wimmis.ch